

Rettungsaktionen im Herbst: Bergwacht Amberg leistet schnelle Hilfe!

Die Bergwacht Amberg rettete am 22. Oktober drei Verunglückte im Landkreis Amberg-Sulzbach und Nürnberger Land erfolgreich.

Hohler Fels, Happurger Stausee, Deutschland - Am vergangenen Samstag, dem 22. Oktober, zeichnete sich ein bemerkenswerter Tag für die Bergwacht Amberg ab, die gleich drei Einsätze innerhalb weniger Stunden im Landkreis Amberg-Sulzbach und im Nürnberger Land bewältigen musste. Bei herrlichem Herbstwetter waren viele Outdoor-Enthusiasten unterwegs, was den Einsatz der Bergrettung unvermeidlich machte. Die ersten Notrufe trafen gegen 14.30 Uhr ein, als ein Wanderer am Hohlen Fels über dem Happurger Stausee bei einem Sturz am Unterschenkel verletzt wurde.

Rasch wurde die Bergwacht Amberg alarmiert, die gemeinsam mit den Bergwachten Lauf-Hersbruck und Nürnberg, dem Rettungsdienst sowie dem Rettungshubschrauber Christoph 27 zur Einsatzstelle eilte. Aufgrund der Lage konnte der Verletzte nur mit geländegängigen Fahrzeugen erreicht werden. Vor Ort erhielt der Patient die nötige medizinische Versorgung und wurde in einem speziellen Luftrettungssack fixiert. Die Evakuierung gestaltete sich als aufwendig: Der Mann wurde in einer Gebirgstrage mit Seilsicherung bis zum Wandfuß transportiert, um dann mit Hilfe des Hubschraubers aus dem Gelände geflogen zu werden.

Weitere Einsätze im Hirschbachtal

Details

Ort

Hohler Fels, Happurger Stausee,
Deutschland

Besuchen Sie uns auf: die-nachrichten.at